

Bekanntmachung der Öffentlichen Ausschreibung

1. Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, zuschlagserteilende Stelle:

Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle

Name: Stadt Haldensleben - Zentrale Vergabestelle
Straße: Markt 20-22
Postleitzahl: 39340
Ort: Haldensleben
Land: Deutschland
Telefonnummer: +49 3904-479-1511
Telefaxnummer: /
E-Mail-Adresse: zentrale.vergabestelle@haldensleben.de
Internet-Adresse (URL): <https://www.haldensleben.de>

Zuschlagserteilende Stelle

Siehe oben

2. Verfahrensart (§ 8 UVgO):

Öffentliche Ausschreibung

3. Angebote können abgegeben werden:

- schriftlich
- elektronisch in Textform
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
- elektronisch mit qualifizierter Signatur

Anschrift zur Einreichung schriftlicher Angebote:

-ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

4. Zugriff auf Vergabeunterlagen

Entfällt (siehe 9.).

5. Art und Umfang sowie Ort der Leistung:

Art der Leistung: Planungsleistung der Objektplanung Freianlagen

Menge und Umfang: 1.) Grundlagenermittlung
2.) Vorplanung (Projekt- und Planungsvorbereitung)
3.) Entwurfsplanung (System- und Integrationsplanung)
4.) Kostenermittlung
5.) Abstimmungen /Präsentationen
6.) Pflege- und Entwicklungskonzept
7.) Artenschutzfachliche Ergänzung
8.) Beteiligungs- und Informationsunterlagen
9.) Umweltbildungsinhalte /Informationstafeln

Ort der Leistung: Stadt Haldensleben
Markt 20-22
39340 Haldensleben
Deutschland

6. Aufteilung der Leistung in Lose:

Vergabe in Losen Ja
 Nein

7. Nebenangebote und Änderungsvorschläge:

Nebenangebote sind zugelassen: Ja
 Nein

Erläuterung der Mindestanforderungen an Nebenangebote und deren Vergleichbarkeit mit der ausgeschriebenen Leistung: Für die gesamte Leistung und nur in Verbindung mit einem Hauptangebot.

8. Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Beginn der Ausführungsfrist: 02.03.2026

Ende der Ausführungsfrist: 10.07.2026

Bemerkung zur Ausführungsfrist:
.....
.....

9. Elektronische Adresse, unter der die Teilnahmewettbewerbsunterlagen/ Vergabeunterlagen abgerufen werden können:

unter: (URL) <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19aa0673a51-237ac572edb2848f>

10. Angebots- und Bindefrist:

Ablauf der Angebotsfrist 13.01.2026 10:00

Ablauf der Bindefrist 10.02.2026

11. Höhe der etwa geforderten Sicherheitsleistungen:

.....
.....
.....

12. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen Innerhalb von 30 Tagen nach Eingang der prüfbaren Rechnung

13. Ggf. mit dem Teilnahmeantrag/Angebot vorzulegende Unterlagen zur Eignungsprüfung des Bewerbers:

Angebotschreiben
Erklärung nach Abschnitt 1 Basisparagrafen
Eigenerklärung zur Eignung

Bewertungsrelevante Unterlagen Ausschreibung "Pfad der Vielfalt"

Zur Bewertung der Qualitätskriterien sind folgende Unterlagen einzureichen. Der Gesamtumfang soll max. 5 Seiten betragen. Tabellarische Darstellungen sind ausdrücklich zulässig und erwünscht. Einfache Skizzen oder Schemata können optional beigefügt werden.

1. Konzeptidee und Entwurfskonzeption - (max. 1-2 Seiten)

Kurze Darstellung der konzeptionellen Grundidee einschließlich räumlicher Logik und Integration der vorgesehenen Teilflächen.

2. Artenschutz, Pflege und ökologische Entwicklung - (max. 1-1,5 Seiten)

Kurze Darstellung zu Zielarten(-gruppen), ökologischen Ansätzen und den vorgesehenen Pflege- und Entwicklungsgrundsätzen.

3. Projektorganisation und Ablaufstruktur - (max. 0,5-1 Seite)

Kurze Darstellung des Projektteams, der Rollen, Qualifikationen sowie den geplanten Ablauf der Leistungsphasen 1-3.

4. Umweltbildung und Partizipation - (max. 0,5-1 Seite)

Kurze Darstellung der geplanten Umweltbildung sowie zur vorgesehenen einfachen Beteiligungsform.

5. Preisangebot

Vollständig ausgefülltes Preisblatt /Honorarangebot mit Aufschlüsselung nach Leistungsbausteinen

Es wurden keine Eignungskriterien erfasst, die veröffentlicht werden sollen.

Direktlink auf Dokument mit Eignungskriterien

14. Angabe der Zuschlagskriterien:

Niedrigster Preis

Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf:

die Kriterien, die in den Vergabe-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur

Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

die nachstehenden Kriterien:

Kriterien:	Gewichtung:
1 Konzeptidee und Entwurfskonzeption	25
2 Artenschutz, Pflege und ökologische Nachhaltigkeit	20
3 Projektorganisation und Ablaufstruktur	10
4 Umweltbildung und Partizipation	15
5 Preis	30

15. Sonstiges:

Bitte beachten Sie, dass die Vergabestelle in der Zeit vom 18.12.2025 bis einschließlich 06.01.2026 nicht besetzt! Innerhalb dieser Zeit werden Ihre Anfragen nicht bearbeitet.

Wir weisen darauf hin, dass im Rahmen der Abforderung fehlender Unterlagen das Bestbieterprinzip Anwendung findet. Für die fristgerechte Nachreichung der erforderlichen Dokumente wird ein Zeitfenster von 5 Kalendertagen eingeräumt. Sollte der Bestbieter die geforderten Unterlagen nicht innerhalb der genannten Frist vollständig vorlegen, erfolgt eine entsprechende Verständigung des zweitplatzierten Bieters. Dieser hat dann auch die Möglichkeit, mit einer Frist von 5 Kalendertagen, die geforderten Unterlagen einzureichen.

Der Nachweis der Eignung kann mit der Eintragung beim PQ-Verein oder in die ULV-Liste ABSt S-A erfolgen. Die entsprechende Bescheinigung ist der Zentralen Vergabestelle vorzulegen. Hierbei ist zu beachten, dass nicht alle Nachweise über die Präqualifizierungsstellen abgefordert werden. Für nicht präqualifizierte Bieter und Nachunternehmer gilt: Kommt das Angebot in die engere Wahl müssen die in der Eigenerklärung zur Eignung getätigten Angaben durch folgende Nachweise und/oder Bescheinigungen bestätigt werden:

- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen ggf. entsprechend dem Willen des Ausstellers im ORIGINAL
- aktuelle Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes ggf. entsprechend dem Willen des Ausstellers im ORIGINAL (nicht älter als 1 Jahr)
- Referenzen (Mindestens 3 vergleichbare Referenzen der letzten 5 Jahre zum Nachweis der Referenzen: Auftraggeber und Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Ausführungszeitraum; Leistungsumfang bzw. Auftragssumme)
- Bescheinigung Haftpflichtversicherung (aktuell)

Weitere geforderte Nachweise/Eignungsnachweise, die zwingend mit dem Angebot einzureichen sind: Darüber hinaus müssen von allen Bietern (einschl. Nachunternehmer) folgende Unterlagen mit dem Angebot eingereicht werden:

- Bewerbererklärung
- Eigenerklärungen zur Eignung der Stadt Haldensleben

Die Vordrucke liegen den Vergabeunterlagen bei. Eine nicht Erfüllung dieser Anforderungen führt zur Nichteignung und damit zum Ausschluss.

ACHTUNG ! Die Vergabeunterlagen können unentgeltlich,

uneingeschränkt, vollständig und direkt unter www.evergabe.de abgerufen werden. Es besteht keine Pflicht zur Registrierung auf der Vergabeplattform. Über Änderungen der Vergabeunterlagen, Nachsendungen, Bieterfragen, Antwortschreiben u.ä. werden Sie jedoch nur bei vorheriger Registrierung automatisch unterrichtet. Andernfalls sind Sie verpflichtet, sich eigenständig die erforderlichen Informationen zu verschaffen.

Die vom Bewerber/Bieter im Verlauf des Vergabeverfahrens - auf Anforderung - mitgeteilten personenbezogenen Daten werden nach den geltenden Datenschutzbestimmungen, streng vertraulich behandelt und ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Vergabeverfahrens genutzt. Diese Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung der Bewerbung/ des Angebotes. Angesichts des Umstands, dass bereits mit der Abforderung von Unterlagen personenbezogene Daten erfasst werden, willigt der Bewerber/Bieter bereits mit der Abforderung in die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zum Zwecke der Antragsbearbeitung ein. Die Einwilligung ist freiwillig und erfolgt unbeschadet des Rechts zum Widerruf mit Wirkung für die Zukunft, sofern dem keine Rechtsgründe entgegenstehen. Die Nichteinwilligung kann jedoch zur Folge haben, dass die Bearbeitung der Bewerbung/des Angebotes und damit die Berücksichtigung im Vergabeverfahren unmöglich werden.